



27. September 2019

## Ein neues kabelloses Konzept - die Vorstellung von Scania AXL

**Wir stellen Ihnen das neueste Mitglied unserer autonomen Familie vor: Scania AXL, ein völlig autonomer Konzept-Lkw ohne Kabine.**

Bei einem weiteren Meilenstein in der Entwicklung schwerer selbstfahrender Fahrzeuge hat sich eine Gruppe von Scania-Experten aus verschiedenen Bereichen zusammengeschlossen und einen Konzept-Lkw entwickelt, bei dem das modulare System des Unternehmens auch ohne Kabine im Mittelpunkt des Designs steht.

Da verschiedene Branchen bestrebt sind, die Transportaufgaben zu rationalisieren und nachhaltiger zu gestalten, werden zunehmend selbstfahrende Fahrzeuge berücksichtigt. Minen und grosse geschlossene Baustellen sind Beispiele für Umgebungen, die für selbstfahrende Projekte geeignet sind, da diese gut kontrollierbar sind.

"Mit dem Scania AXL Concept Truck machen wir einen wichtigen Schritt in Richtung der intelligenten Transportsysteme der Zukunft, bei denen selbstfahrende Fahrzeuge natürlich eine Rolle spielen werden", sagt Henrik Henriksson, Präsident und CEO von Scania. "Wir entwickeln und testen weiterhin Konzepte, um zu zeigen, was wir mit der heute verfügbaren Technologie erreichen können."

Für autonome Fahrzeuge ist Software in vielerlei Hinsicht wichtiger als Hardware. Der Scania AXL wird von einer intelligenten Schaltzentrale gesteuert und überwacht. In Bergwerken beispielsweise wird der autonome Betrieb durch ein Logistiksystem erleichtert, das dem Fahrzeug sagt, wie es sich verhalten soll.

"Wir haben bereits selbstfahrende Lkw im Kundenbetrieb. Bisher hatten diese jedoch Platz für einen Sicherheitsfahrer, der bei Bedarf eingreifen kann. Scania AXL hat kein Fahrerhaus mehr und das verändert die Voraussetzungen erheblich", sagt Claes Erixon, Leiter Forschung und Entwicklung bei Scania. "Die Entwicklung der selbstfahrenden Fahrzeuge hat in den letzten Jahren grosse Fortschritte gemacht. Wir haben immer noch nicht alle Antworten, aber mit Konzeptfahrzeugen wie dem Scania AXL beschreiten wir neue Wege und lernen weiterhin mit hoher Geschwindigkeit."

Der Verbrennungsmotor, der das Konzeptfahrzeug antreibt, ist ein Beispiel dafür, wie traditionelle und neue Technologien kombiniert werden. Es wird nachhaltig mit erneuerbarem Biotreibstoff betrieben.

Die robusten und leistungsstarken Eigenschaften und das Design des Scania AXL passen sich den härteren Umgebungen in Bergwerken und Grossbaustellen an. Ein



neues intelligentes Frontmodul ersetzt die traditionelle Fahrerhaus, aber auch ohne Kabine ist das Konzept leicht als Scania zu erkennen.

Die erste Live-Demo von Scania AXL findet am Innovationstag der TRATON GROUP am 2. Oktober 2019 im Scania-Demozentrum in Södertälje statt.



Für weitere Informationen:

<https://innovationday.traton.com/>

Weitere Neuigkeiten zum Thema autonomer Transport von Scania finden Sie hier:

<https://www.scania.com/ch/de/home/experience-scania/news-and-events/News/archive/2019/06/nxt.html>

<https://www.scania.com/ch/de/home/experience-scania/news-and-events/News/archive/2019/01/riotinto.html>

<https://www.scania.com/ch/de/home/experience-scania/news-and-events/News/archive/2019/02/scania-nobina-bus.html>

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Karin Hallstan, Head of Corporate Communications & PR

Phone: + 76 8428104

E-mail: [karin.hallstan@scania.com](mailto:karin.hallstan@scania.com)



*Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2017 lieferten wir 82'500 Lkw, 8'300 Busse sowie 8'500 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug letztes Jahr knapp 120 Milliarden SEK (12,2 Milliarden Euro), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen. Das Unternehmen Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 49'300 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion ist in Europa, Südamerika und Asien konzentriert – regionale Produktionsstätten befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zur TRATON AG. Weitere Informationen sind verfügbar unter [www.scania.com](http://www.scania.com).*